

1709 April 18.

A

RATSERKANNTNIS, VON AMMANN UND RAT VON STADT UND AMT ZUG, DASS
 HPTM. BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN U.A. FÜR SEINE KOMPAGNIE
 IM REGIMENT PFYFFER IN FRANZ. DIENSTEN IN DEN ENNETBIRGI-
 SCHEN VOGTEIEN WERBUNGEN VORNEHMEN DÜRFE

*"Wir Ammann und Raht der Statt undt Amt Zug Urkhunden hiemit, dass
 Wir Unserem ... Herren Statt und Ambts Major Beat Jacob [II.] Zur-
 lauben Von Gestelenburg, [Gerichts-]Herren Zu Hembrunnen Und Angli-
 khen gewessten landtvogt der landtgrauffschaft Thurgeüw und der
 Freyen Ämbteren auff geziemendes ansuechen, seine regimentierte
 Eydg. Guardj¹= Und andere Compagnie Under dem Pfeifferischen Regi-
 ment (die Jhme Vor jahren [d.h. 1703] Zu diensten Jhro Königl. Ma-
 jestät in Frankhreich [**Ludwig XIV.**] von Unserem Canton Zu werben er-
 laubt worden)² mit denen nöthigen recreüen auch auss denen gmeinen
 Ennetbirgischen Vogteyen Zu ergäntzen verwilliget und Zugesagt³; da-
 hero Wir Unsere respectivè getreüw=liebe landtvögt und Nachgesetzte
 Beamtete in ersagt=Ennetbirgischen gemeinen Herrschafften hiermit
 gesinnen und belangen, Wohlermeltem herren [alt] Amman [und derzei-
 tigen Stadt- und Amtsrat Beat Jakob II.] Zurlauben, oder denen Jeni-
 gen, so Er hierzu in seinem Namen mit disem Unserem Schein abordnen
 wird, Zu seiner Vorhabenden Ergäntz=Werbung nit allein allerforder-
 lichen Vorschub Zu geben, sonderen auch in Unserem Namen die Obrig-
 keitliche Assistenz und hülff [der ennetbirgs reg. Orte] auff allen
 Nothfahl Zuleisten, damit Er mit der verlangten Mannschafft auffkom-
 men, auch ohngehinderet fort= und abreisen möge; So Wir bey jeden
 Vorfallenheiten in Gunsten erkennen, und gegen denenselben ferner-
 hin Wohlgegogen verbleiben werden etc. Jn Urkhundt haben Wir gegen-
 wertigen Schein mit Unserem gewöhnlichen Statt und Ambts Secret Jn-
 sigel Wohlverwahrt geben lassen den ...*

*[gez.] Frantz **Hegglin** Landtschreiber [von] Zug".*

1) Inhaber der Gardecompagnie Zurlauben in franz. Diensten war allerdings
 Beat Jakobs II. Sohn, **Beat Franz Plazidus** Zurlauben.

2) s. Zurlaubiana AH 31/11

3) s. ebenda etwa AH 133/7